

# Kimundi spendet an den Flüchtlingsrat

Beim **Benefizkonzert** waren 1400 Euro zusammengekommen, die jetzt in Form eines symbolischen Schecks übergeben wurden

**Roetgen.** Die Kinder des Kinderchores Kimundi beschenkten den Flüchtlingsrat Roetgen. Den Erlös ihres Benefizkonzertes vom 23. Oktober übergaben sie jetzt in Form eines symbolischen Schecks, es waren 1400 Euro zusammengekommen!

Die vielen Zuhörer, die das wunderschöne Konzert genossen hatten, ließen sich nicht zweimal bitten, als am Ausgang Kinder mit Spendenkörbchen standen. Sie griffen ins Portemonnaie und spendeten großzügig. Über die Summe von 1400 Euro zeigte sich Chorleiter Manfred überrascht und hoch erfreut: „Es ist deutlich zu sehen, dass in Roetgen eine große Bereitschaft besteht, die Anliegen des Flüchtlingsrates zu unterstützen und den Menschen Zeichen zu setzen“, sagte er.

## „Viel Zuspruch“

Auch Barbara Dohr-Buschmann und Ingrid Karst-Feilen vom Flüchtlingsrat strahlten vor Freude. „Wir finden viel Zuspruch und viele wertvolle Unterstützung aus dem gesamten Gemeindegebiet“, haben sie festgestellt. Aber für manche Projekte benötigt der Flüchtlingsrat noch Geld: Da wären beispielsweise die Willkommenspakete zu nennen, mit denen die ehrenamtlichen Mitarbeiter die Neuankömmlinge aufsuchen, und die Wörterbücher und Materi-



Die Mitglieder des Kinderchores Kimundi haben dem Roetgener Flüchtlingsrat einen symbolischen Scheck in Höhe von 1400 Euro überreicht. Die Summe kam bei einem Benefizkonzert des Chores zusammen.  
Foto: A. Lauscher

alien für den Sprachunterricht und die Hausaufgabenbetreuung.

„Wir haben hier in Roetgen so genannte zugewiesene Flüchtlinge. Da kann man davon ausgehen, dass sie über einen längeren Zeitraum hier bleiben, das motiviert uns sehr bei unserer Arbeit“, erläutert Ingrid Karst-Feilen. Sie

und ihre Mitstreiter sind noch auf der Suche nach einem geeigneten Raum für die Aufbewahrung von Kleidung, damit die guten gespendeten Sachen übersichtlich geordnet und aufbewahrt werden können.

Es ist wohl nur eine Frage der Zeit, wann die ersten Flüchtlings-

kinder beim Chor Kimundi mitsingen möchten. Wenn man die Kinder bei der Probe oder bei Auftritten erlebt, stellt man immer wieder die ansteckende Freude am Singen fest. Zurzeit sind es Adventlieder und weihnachtliche Weisen, die sie üben. Denn am 12. Dezember singen sie auf dem Roetgener

Weihnachtsmarkt, und am 20. Dezember um 17 Uhr bestreiten sie zusammen mit dem Männergesangsverein Mürringen sowie den Chören Maranatha und SingPhonie ein Benefizkonzert in der Aukirche Monschau. Der Erlös ist wieder für die Flüchtlingshilfe bestimmt.  
(ale)